



EVANGELISCHE
AKADEMIE SACHSEN

Fellen

WERNER FELBER
INSTITUT



ehs

Evangelische
Hochschule
Dresden

WENIGER DUNKEL, MEHR HELL SUIZIDPRÄVENTION FÜR JUNGE MENSCHEN

Save the date

Mi 10. September 2025, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Haus der Kirche – Dreikönigskirche, Dresden

ZUR VERANSTALTUNG

Die Zahl junger Menschen, die aus einer Depression heraus den Weg eines Suizides wählen, hat mit der Corona-Pandemie noch einmal zugenommen. Die Fachveranstaltung erläutert am `Welttag der Suizidprävention` Ursachen und möchte Erfahrungen der Fachpraxis zusammentragen, die jungen Menschen zum Bleiben im Leben verhelfen können.

LEITUNG UND MODERATION:

PROF.'IN DR.'IN SILKE GEITHNER, *Rektorin Evangelische Hochschule Dresden*

PROF.'IN DR.'IN SUSANNE KNAPPE, *Evangelische Hochschule Dresden | Werner-Felber-Institut für Suizidprävention und interdisziplinäre Forschung im Gesundheitswesen e.V.*

CHRISTIAN KURZKE, *Studienleiter Evangelische Akademie Sachsen*

MITWIRKENDE:

PROF.'IN DR.'IN UTE LEWITZKA, *Professur für Suizidologie und Suizidprävention | Goethe-Universität Frankfurt am Main*

FACHKRÄFTE UND POLITIKER:INNEN AUS DEM HANDLUNGSFELD

VERANSTALTUNGSORT:

Haus der Kirche – Dreikönigskirche, Dresden

Hauptstraße 23

01097 Dresden

ANMELDUNG:

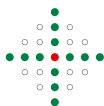
Bitte melden Sie sich per E-Mail an (Ansprechpartnerin: Frau Christel Vespermann, akademie@evlks.de – (Betreff „Weniger dunkel, mehr hell“ – oder 0351. 81 243 - 15). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung sowie in einem weiteren Schritt nach Fertigstellung das Detailprogramm.

FÖRDERUNG:

Diese Veranstaltung wird gefördert von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Veranstaltung wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.